

„High-Light-Cup“ lockt nicht nur die FKV-Elite an

Auch Spitzenwerfer aus den Niederlanden werden erwartet

Zetel/ah – Am Wochenende wird Zetel wieder zum Mekka der Friesensportler, denn der KBV Zetel-Osterende hat zum inzwischen traditionellen Boßelturnier um den „High-Light-Cup“ des Gewerbegebietes Zetel-Roßfelde eingeladen. Bei der 14. Auflage des Turniers in diesem Jahr sind erneut Geldpreise in Höhe von bis zu 1000 Euro sowie attraktive Sachpreise zu gewinnen. Über 300 Mannschaften haben sich für den „High-Light-Cup 2007“ angemeldet. 64 Mannschaften werden am morgen ab 17.30 Uhr im Mixed antreten. Weiter geht es dann am Sonnabend ab 10.30 Uhr mit dem Turnier für die männliche Jugendklasse sowie für die Konkurrenz der Altersklasse Männer III. Ab 15.30 Uhr startet das Turnier der Frauen und am Sonntag treten ab 11 Uhr die Männer in der Hauptklasse mit 128 Mannschaften in Aktion. Neben Spitzenwerfern aus dem gesamten Friesischen Klootschießerverband werden beim mit fast 4000 Euro dotierten Turnier des KBV Zetel-Osterende auch wieder Sportler aus den Niederlanden erwartet. Gespannt darf man darauf sein, ob die Überraschungssieger des Vorjahres bei den Männern, Michael Behnke und Harald Tapken aus Wiesede, es schaffen werden, an ihre Leistungen des vergangenen Jahres anknüpfen zu können, denn sie haben alle Favoriten auf den Turniersieg bereits in der Vorrunde ausgeschaltet. Bei den Frauen dagegen ist das Duo Tanja Dörnath und Sonja Kotte aus Collrunge seiner Favoritenrolle gerecht geworden und konnte nach dem Turniersieg 2004 im vergangenen Jahr erneut die Plakette und den Siegerscheck entgegennehmen. Für den „High-Light-Cup 2007“ haben sich die Organisatoren des KBV Zetel-Osterende wieder etwas besonderes einfallen lassen: Am Freitag präsentiert die Zeteler Band „Time Spirit“ ab etwa 21 Uhr im Festzelt ihr Repertoire aus Rock, Pop und Oldies. Weitere Informationen zur Veranstaltung gibt es unter www.high-light-cup.de.